

Jochen Müssig

Gardasee

REISEMOMENTE

40
MIKROABENTEUER

ZUM ENTDECKEN UND GENIEßEN

360°medien

Jochen Müssig

Gardasee

IMPRESSUM

Gardasee

40 MIKROABENTEUER ZUM ENTDECKEN UND GENIESSEN

Jochen Müssig

© 2021 360° medien

Marie-Curie-Straße 31 | 40822 Mettmann

www.360grad-medien.de

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung sowie Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Der Inhalt des Werkes wurde sorgfältig recherchiert, ist jedoch teilweise der Subjektivität unterworfen und bleibt ohne Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität.

Redaktion und Lektorat: Christine Walter

Satz und Layout: Serpil Sevim-Haase

Gedruckt und gebunden:

Lensing Druck GmbH & Co. KG | Feldbachacker 16 | 44149 Dortmund

www.lensingdruck.de

Bildnachweis: siehe Seite 256

ISBN: 978-3-96855-081-7

Hergestellt in Deutschland

www.360grad-medien.de

40

MIKROABENTEUER

ZUM ENTDECKEN UND GENIESSEN

360° medien

Inhaltsverzeichnis

DER GARDASEE AUF EINEN BLICK..... 8

TOP 10 „EIN KÖSTLICHES SCHAUSPIEL, DER GARDASEE“ ... 14

KURIOSSES UND ÜBERRASCHENDEN 20

DER NORDEN..... 26

1. Riva: im gläsernen Aufzug zur Bastion 30
2. Riva – Hinterland: eintauchen in die Bronzezeit 36
3. Valle dei Laghi: ein Poet namens Mussolini..... 40
4. Torbole: Wind und Wellen, Brett und Segel..... 44
5. Rovereto: mehr als eine Autobahnausfahrt 50
6. Trento: mit Muse ins MUSE 54

DER OSTEN 58

7. Malcesine: eine Burg wie gemalt 62
8. Monte Baldo: frei wie ein Vogel 68
9. Brenzone: zwölf Fische für den Präsidenten 72
10. Torri del Benaco: zweite Reihe, erste Wahl..... 78
11. Garda: das Krokodil im See 82

DER SÜDOSTEN..... 88

12. Bardolino: immer der Nase nach..... 92
13. Lazise: auch im Winter warm 98
14. Peschiera: Städtchen auf drei Inseln..... 104
15. Custoza: Wein, Weib und Liebesknoten 108
16. Verona: die Hübsche an der Etsch 114

17. Valpolicella: ein toller Fehler 120

18. Venezia: Erektion am Canal Grande 124

DER SÜDWESTEN..... 130

19. Sirmione: „Oh mein Sirmione ...“ 134
20. Lugana: am Anfang war die Schlacht 140
21. Desenzano: in der Zaubernacht 144
22. Lonato: schon Napoleon war beeindruckt 150
23. Brescia: Bummel durch die Jahrhunderte..... 154
24. Lago d’Iseo: groß, größer – Monte Isola..... 160
25. Franciacorta: Italiens Champagne..... 164
26. Cremona: Stadt voller Geigen..... 170
27. Padenghe: grüner wird’s nicht 174
28. Moniga: Tomaten im Castello 178
29. Manerba: im Namen der Göttin..... 184
30. San Felice del Benaco: tausend Tonnen Oliven 188
31. Isola del Garda: bei der Contessa mit Tattoo 194
32. Valtènesi: in zartes Rosa getaucht..... 198
33. Salò: Hauptstadt für zwei Jahre 204
34. Gardone Riviera: Dichter. Visionär. Faschist? 210

DER WESTEN..... 216

35. Toscolano Maderno: der erste gedruckte Koran 220
36. Gargnano: edel und geerdet 224
37. Lago d’ Idro: Tizian auf dem Lande 230
38. Tignale: das Altiplano-Feeling 234
39. Tremosine: zum Schaudern gut 238
40. Limone: wenn der Vampir kommt 242

REGISTER248

BILDNACHWEIS256

In den Monaten vor der Veröffentlichung dieses Buchs mussten Lokale und Besucherattraktionen immer wieder aufgrund der Corona-Pandemie ihre Öffnungszeiten einschränken oder zeitweise komplett schließen. Die in diesem Band angegebenen Öffnungszeiten wurden gewissenhaft nach dem letzten bekannten Stand recherchiert – mit weiteren Änderungen ist jedoch nach der Pandemie zu rechnen, weshalb wir Lesern empfehlen, während des Aufenthalts am Gardasee Öffnungszeiten anhand der hier aufgeführten Internetseiten selbst zu überprüfen.

*Ein köstliches Schauspiel.
der Gardasee*

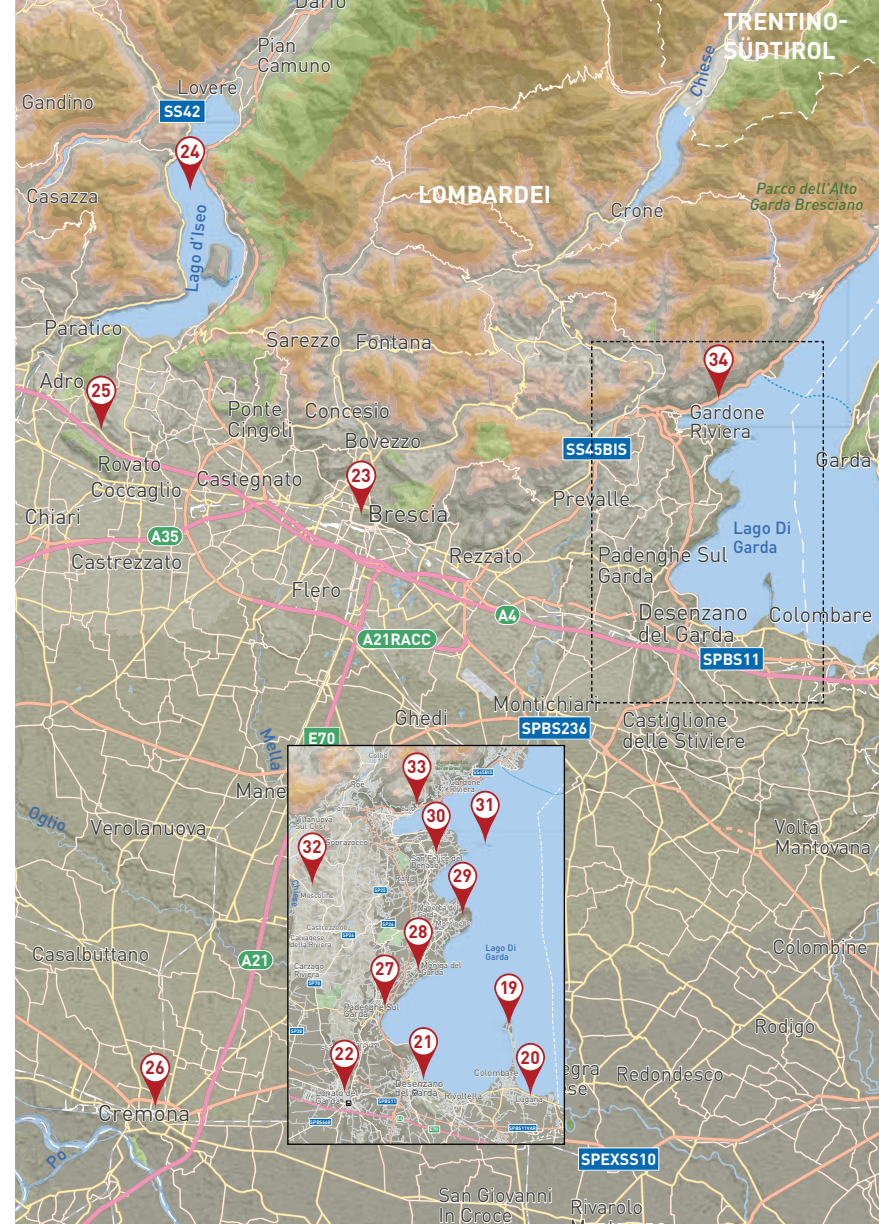
Johann Wolfgang von Goethe



Der Gardasee im Abendrot

Der Südwesten

19. Sirmione: „Oh mein Sirmione ...“
20. Lugana: am Anfang war die Schlacht
21. Desenzano: in der Zaubernacht
22. Lonato: schon Napoleon war beeindruckt
23. Brescia: Bummel durch die Jahrhunderte
24. Lago d’Iseo: groß, größer – Monte Isola
25. Franciacorta: Italiens Champagne
26. Cremona: Stadt voller Geigen
27. Padenghe: grüner wird’s nicht
28. Moniga: Tomaten im Castello
29. Manerba: im Namen der Göttin
30. San Felice del Benaco: tausend Tonnen Oliven
31. Isola del Garda: bei der Contessa mit Tattoo
32. Valtènesi: in zartes Rosa getaucht
33. Salò: Hauptstadt für zwei Jahre
34. Gardone Riviera: Dichter. Visionär. Faschist?



22 Lonato

SCHON NAPOLEON WAR BEEINDRUCKT

Kelten und Römer sahen dieses wunderbare Stadtbild natürlich noch nicht, denn die ersten Verteidigungswälle und die Festungsanlage wurden im 15. Jahrhundert errichtet. Durch die strategisch günstige Lage zwischen Venedig und Mailand gehörte die Burg jahrhundertlang zu den wichtigsten Befestigungsanlagen des Landes und war immer wieder hart umkämpft – auch von Napoleon.

Wer einmal die A4 von Mailand zum Gardasee gefahren ist, dem geht es ähnlich wie Frankreichs Kaiser. Kurz vor der Ausfahrt Desenzano sieht man links ein fantastisches Stadtbild. Viele entscheiden spontan: Lass uns dahin fahren! Dahin ist Lonato. Und der Blickfang ist ein quadratischer Turm und eine noch höhere Kirchenkuppel, beides angesiedelt auf einem Hügel. Herrlich!

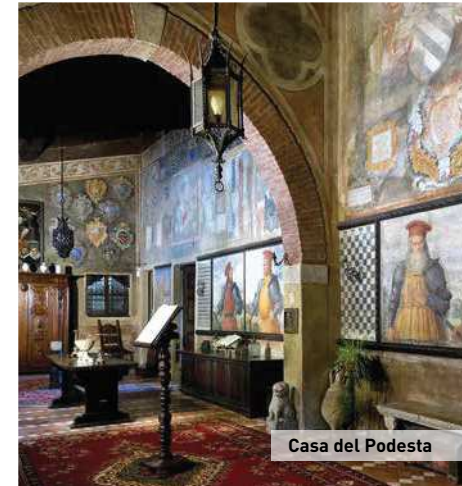
Der Aufstieg zu den Resten der viskontinisch-venezianischen Festung Rocca mit Zugbrücke und Blick vom Wehgang über die Dächer der Stadt und die umliegenden Hügel bis zum Gardasee ist ein Muss. Vogelfreunde schauen sich vielleicht auch noch das dortige Museo Civico Ornitologico mit 700 ausgestopften Vögeln an.

Im Zentrum eines Lonato-Besuchs stehen aber der 55 Meter hohe Stadtturm Torre Maestra von 1555, der den Marktplatz überragt, sowie der barocke Dom San Giovanni Battista (1780) mit seiner beeindruckenden, 60 Meter hohen Viererkuppel. Ein Blick ins Innere lohnt, um



Dom und Torre Maestra

einen Eindruck von dem riesigen Innenraum zu bekommen. Der Torre Maestra war in seiner langen Geschichte Glockenturm, Uhrturm, Wehrturm und Gefängnis. Und wer schon immer mal „Die Pest“ anschauen wollte, jenes Gemälde von Andrea Celesti (1663), ist ebenfalls in Lonato richtig. Man gehe zur Piazza Centrale und dort in den Palazzo Merli, dem heutigen Rathaus. Im Ratssaal im ersten Stock



Casa del Podesta



Die Stadtsilhouette

Einkaufen:

- Antiquitätenmarkt am dritten Sonntag im Monat, 9 bis 18 Uhr, Juli bis August 20 bis 24 Uhr
- Hervorragende Spumanti von Perla del Garda; Via Fenil Vecchio 9

Unterhaltung: Wer über Nacht bleibt und einen gut Dance Floor sucht, ist im Sesto Senso richtig; Disco und Livemusik wechseln sich ab; Via Lavagnone 13

ist das Monumentalgemälde zu bewundern. Archäologisch interessant sind auch die erst 1985 entdeckten sechs römischen Brennöfen für Ziegel, dem Baumaterial der damaligen Zeit.

Schließlich gibt es noch die Casa del Podestà: 52.000 Bücher, 500 Drucke, 470 Handschriften, 200 Gemälde, Skulpturen, Keramik, Porzellan, Möbel, alles original und sehr wertvoll, ausgestellt in detailgetreu eingerichteten Salons, Ess- und Schlafräumen. Das Haus war Sitz des venezianischen Statthalters. Der Politiker und Kunstsammler Ugo da Como

erwarb das Anwesen 1906, restaurierte es, bewohnte es und brachte darin seine Kunstschätze unter. Wer selbst nach kleinen Kunstschätzen sucht, sollte am Sonntag kommen: Lonato hat den wohl besten Antiquitätenmarkt rund um den See.



Römischer Brennofen

Info

Lage: Lonato, Region Lombardia – 16.100 Einwohner

Auskunft: Piazza Martiri della Libertà, Tel. +39 030 91392226, lonatoturismo.it

Aktivitäten: Tandem-Fallschirmsprünge, Panoramarundflüge und selbst fliegen ohne Pilotenschein; eroma.it

Museen: fondazioneugodacomito.it

Restaurant:

- Il Rustichello: Landgasthof mit Garten, kreative regionale Küche wie Rinderfilet mit Trüffel aus dem Valtènesi oder Pasta mit grober Wurst, roten Bohnen und Büffelkäse; Hauptgerichte 14 bis 24 EUR; Viale Roma 92, Tel. +39 030 9130107, ristorantehotelrustichello.it



Unterkunft:

- Garda Country House: Landhaus, etwas außerhalb, mit 2- und 3-Zi.-Apartments, Park, Pool; ab 90 EUR; Via Bagnole 4, Tel. +39 329 8408643, gardacountryhouse.com